
Amsinck: Debatte über Rückbau der A100 ist aberwitzig

20.03.21

Amsinck: Debatte über Rückbau der A100 ist aberwitzig

Zur Forderung der Grünen-Spitzenkandidatin Bettina Jarasch, die Autobahn A100 zurückzubauen, erklärt UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck:

„Der Vorschlag von Bettina Jarasch, die A100 zurückzubauen, ist aberwitzig. Damit zeigt die Spitzenkandidatin der Grünen, dass sie in Sachen Wirtschaftskompetenz noch viel Luft nach oben hat. Die A100 ist die meistbefahrene Autobahn Deutschlands und lebenswichtig für den Wirtschaftsverkehr und die Versorgung von Millionen Menschen. Viele Industrie- und Gewerbestandorte entlang der Trasse wären ohne einen Autobahn-Anschluss nahezu unattraktiv. Frau Jarasch sollte wissen, dass der Aufstieg der Stadt nach der Wiedervereinigung durch Milliardeninvestitionen insbesondere des Bundes in eine leistungsfähige Infrastruktur erst ermöglicht worden ist. Dazu zählt der Ausbau der A100.

Die Hauptstadt der größten Volkswirtschaft Europas darf ihr Verkehrssystem nicht verzweifeln. Die Berliner Wirtschaft braucht kräftigen Rückenwind, um nach der Corona-Krise den Neustart zu schaffen. Dazu ist eine leistungsfähige Infrastruktur unerlässlich.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Ihr Ansprechpartner

Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik

Burkhard

Rhein

Telefon:
+49 30 31005-117

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Rhein [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)